

*Gemeinsam können
wir unsere Gesellschaft
positiv verändern!*

Kontakt

MISSION FREEDOM e.V.

Postfach 920 401
D-21134 Hamburg

Büro

Telefon: 040-36 19 71 15
Fax: 040-84 60 31 59

www.mission-freedom.de
kontakt@mission-freedom.de

Ihre Spende wird gebraucht!

Hamburger Sparkasse
Konto: 1276 140 140, BLZ: 200 505 50
IBAN: DE13 200 505 50 12 76 140 140
BIC: HASPDEHHXXX

Wir finanzieren unsere Arbeit vor allem
aus Spenden. Als eingetragener
gemeinnütziger Verein sind wir berechtigt
Spendenbescheinigungen auszustellen.

Eingetragen beim Amtsgericht Hamburg
(VR 21012)



Im Verbund der
Diakonie

www.mission-freedom.de

Sind Sie Täter oder Retter?



**MISSION
FREEDOM**

Geht jeder dritte Mann zu Prostituierten?

Leider gibt es weder genaue Zahlen dazu, noch zu der Zahl der Prostituierten.

Deutschland gilt als der „Puff Europas“ durch ein liberales Prostitutionsgesetz, kaum Handlungsmöglichkeiten der Polizei und wachsende Zahl von Frauen, meist aus Ost-Europa. Die meist jungen Mädchen werden zu unwürdiger Sex-Arbeit gezwungen.

Es handelt sich dann nicht um einen „Sexkauf“, sondern oft um unbewusste Vergewaltigung.

Dieser „Markt“ kann beendet werden, wenn die Nachfrage gestoppt wird!

MISSION FREEDOM e.V.
kämpft gegen
Menschenhandel/
Zwangsprostitution.
Ziel ist es Aufklärung
zu leisten und die
Betroffenen in unserem
HOME in ein Leben in
Freiheit zu begleiten.



BIESTOCK © B.D.S

Sind Sie Vater einer Tochter?

Stellen Sie sich vor, es wäre Ihre Tochter, die täglich von vielen Männern vergewaltigt wird.

Auch deutsche Schulmädchen sind betroffen, denn es gibt sogenannte „Loveboys“, das sind attraktive junge Männer, die besonders 13-15 Jährige von sich abhängig machen und sie dann nötigen für sie „anzuschaffen“.

Was macht Ihre Tochter zwischen Schulschluss und Abendbrot? Nein, Ihre doch nicht? Schenken Sie ihr Aufmerksamkeit und Hilfe. Wir helfen auch bei Loveboy-Opfern.

Sind Sie Vater eines Sohnes?

Wo planen die Freunde Ihres Sohnes mit ihm das Abi zu feiern - im Bordell? Heute nichts ungewöhnliches – oder doch?

Sprechen Sie mit Ihrem Sohn über Respekt gegenüber Frauen, über würdevolles Verhalten. Gerade Zwangs-Prostituierte werden oft brutal erniedrigt und gequält. Welche Werte wollen Sie Ihrem Sohn vermitteln?

Ich will helfen!

So kann es nicht weiter gehen – ich will retten!
Meine Spende soll MISSION FREEDOM e.V.
stärken im Kampf gegen Zwangsprostitution.

SEPA-Lastschriftmandat:
Hiermit ermächtige ich MISSION FREEDOM e.V.
folgende Spende mittels Lastschrift
von meinem Konto einzuziehen:

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von MISSION FREEDOM auf mein Konto gezogen Lastschriften einzulösen. (Gläubiger-Identifikationsnr.: DE76ZZZ00000617752) Mandats-Referenz folgt.

einmalig €

monatlich €

jährlich €

Vorname, Nachname (Kontoinhaber)

Straße

PLZ/Ort

Kreditinstitut/BIC

IBAN

Datum/Unterschrift

Bitte senden Sie mir die Spendenbescheinigung an obige Adresse. **Ich möchte den monatlichen Newsletter erhalten:**

E-Mail